

Herzlich willkommen

**Zur Informationsveranstaltung zum
Ortsbildschutz**

Kirchberg, 16. Mai 2022

Referenten

Eva Zangger, Dr. phil. Kunsthistorikerin

Denkmalpflegerin

Kantonale Denkmalpflege

Bruno Bottlang, Architekt und Raumplaner

Ortsplaner der Gemeinde Kirchberg

Atelier Bottlang

Edgar Heilig, lic. phil.

Kunsthistoriker, St. Gallen

Armin Eberle, lic. phil.

Historiker, Dietschwil

Agenda

Begrüßung und Einführung ins Thema

R. Habrik

ISOS

E. Zangger

Schutz von Einzelobjekten

R. Habrik

Ortsbilschutzgebiete

B. Bottlang / E. Heilig

Unterschied Substanzschutz / Strukturschutz

B. Bottlang

Fragen aus der Bevölkerung

alle

Nächste Schritte und Ausblick

R. Habrik

Warum nur überziehen Architekten die Schweiz mit hässlichen Klötzen?

Fast alle Neuüberbauungen hierzulande bestehen aus trostlos aneinandergereihten Klötzen. Weshalb das so ist und wie es anders ginge.



Rico Bandle

Publiziert: 07.05.2022, 23:00

226  

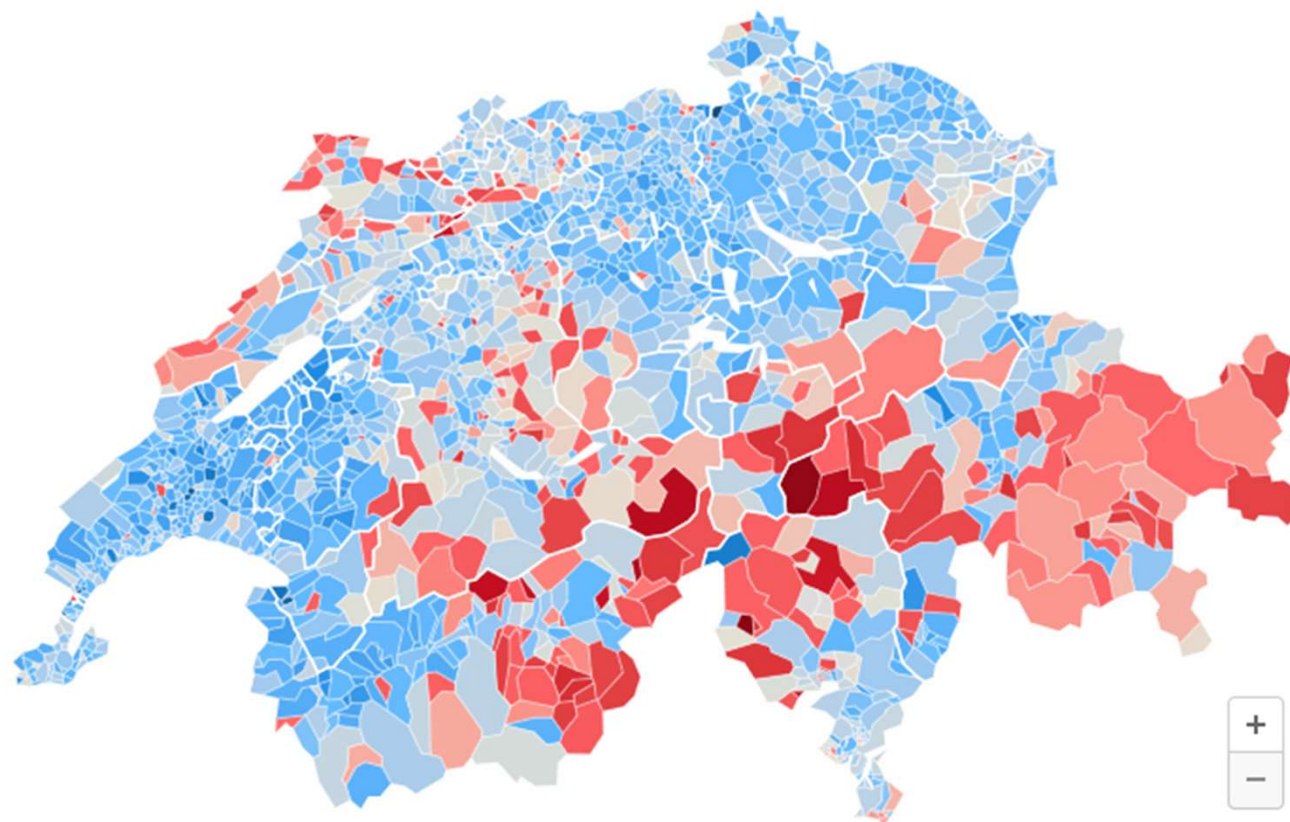
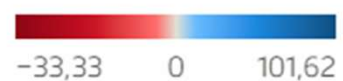


Bilds

Tagesanzeiger online, 7.5.2022

Veränderung der ständigen Wohnbevölkerung nach Gemeinden

Veränderung 2010-2020 in %



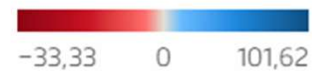
Gebietsstand der Gemeinden am 31. Dezember 2020

Quelle: Bundesamt für Statistik • Kartenmaterial: [Bundesamt für Statistik \(BFS\)](#), [GEOSTAT](#)

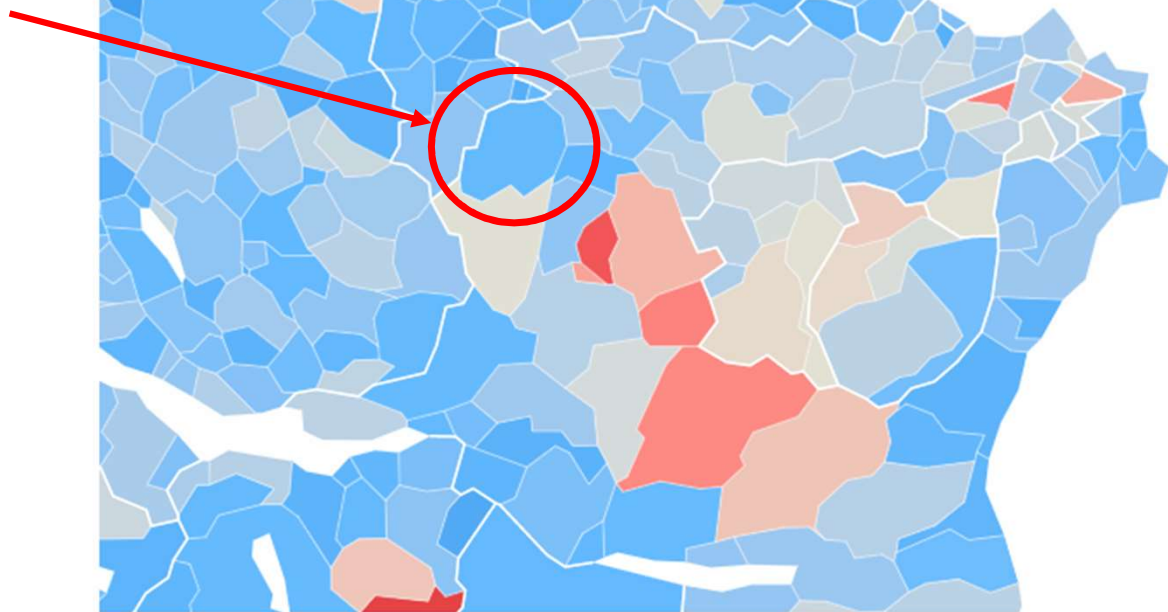
<https://www.srf.ch/news/schweiz/kehrseite-des-baubooms-gemeinden-in-der-wachstumsfalle-das-steckt-dahinter>

Veränderung der ständigen Wohnbevölkerung nach Gemeinden

Veränderung 2010-2020 in %



Kirchberg



Gebietsstand der Gemeinden am 31. Dezember 2020

Quelle: Bundesamt für Statistik • Kartenmaterial: Bundesamt für Statistik (BFS), GEOSTAT

Rechtliche Rahmenbedingungen

Stufe Bund

Raumplanungsgesetz RPG

Raumplanungsverordnung RPV

Natur- und Heimatschutzgesetz NHG

ISOS (Inventar Schützenswerter Ortsbilder der Schweiz)

Stufe Kanton

Planungs- und Baugesetzes PBG

Verordnung zum Planungs- und Baugesetz PBV

Gemeindegesez GG

Kulturerbegezesz KEG

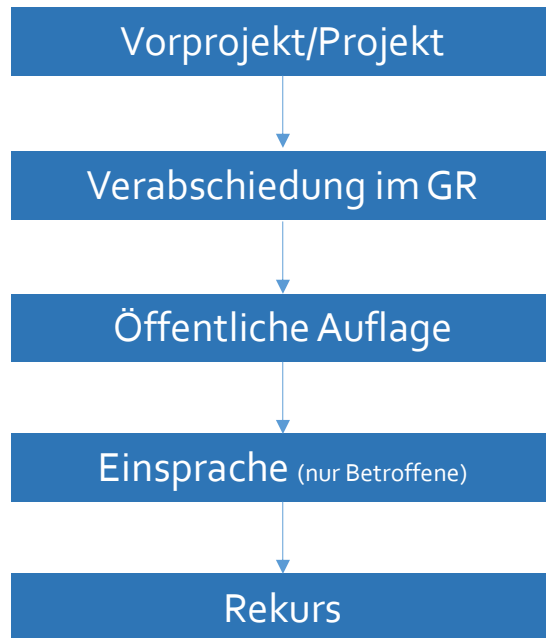
Verordnung über Kantonsbeiträge an unbewegliche Kulturgüter VUKG

Stufe Gemeinde

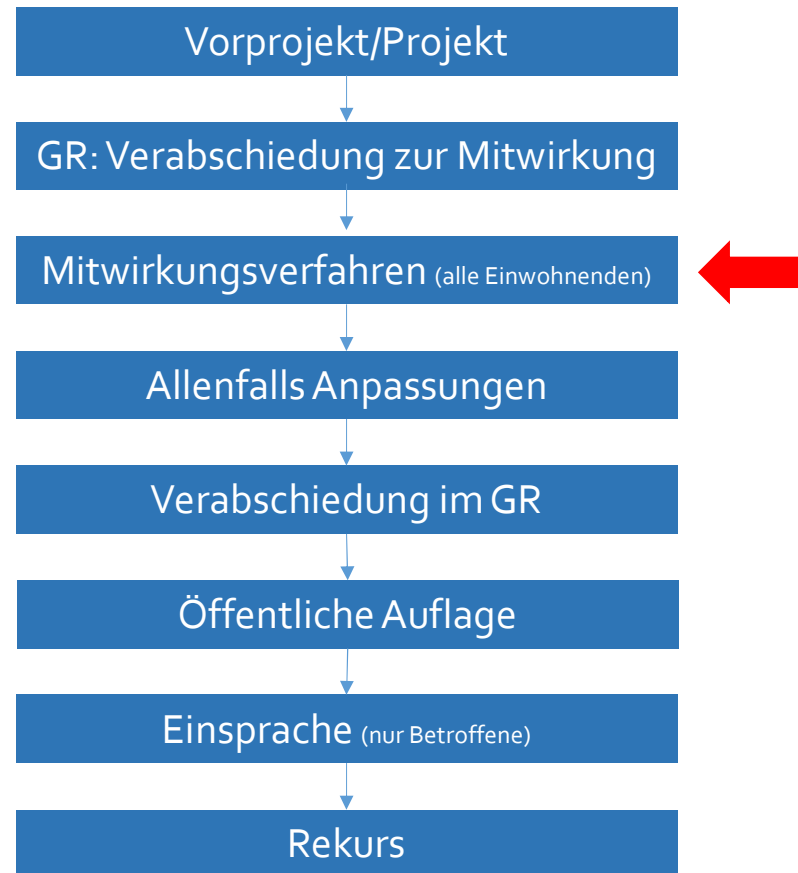
Rahmennutzungsplanung - Schutzverordnung

Verfahrensablauf

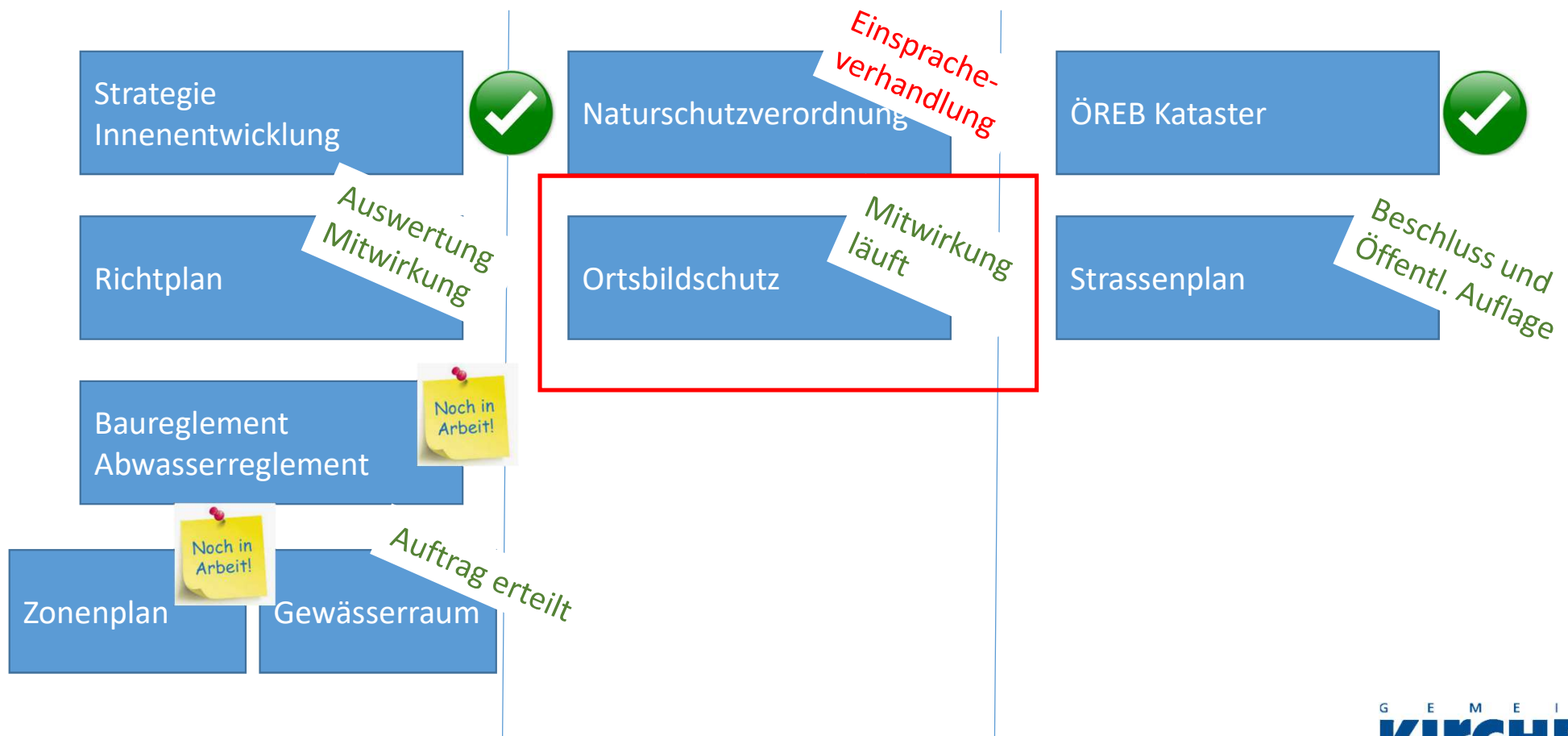
früher



heute



Ortsplanungsrevision



Das Spannungsfeld (1/2)

Bauprojekt in der Gemeinde

1. mindestens ein Geschoss niedriger, dafür dürfte der Grundriss grösser sein, dadurch das Ortsbild, wie auch die Nachbargrundstücke bedeutend weniger beeinträchtigt.
2. durch seine massive Höhe, respektive unproportionalen Masse nicht harmonisch ins Dorfbild einfügt.
3. massiv und gegen jede Vernunft an den Rand des nordöstlichen Teils des Baugrundstückes gelegt
4. wirkt „turmartig“ und erdrückend, was wiederum der gesamten Wahrnehmung eines bisher überschaubaren Dorfkerns irreversiblen Schaden zufügen würde.
5. Neues hohes Einfamilienhaus würde der Erhaltung des Ortsbildes in keiner Weise gerecht werden.

Das Spannungsfeld (2/2)



1. Der Versand *der Unterlagen*, das Erstellen der Homepage zur Mitwirkung, das Beschäftigen von Kunsthistorikern und Raumplanern sei reine Steuergeldverschwendung

Wiler Nachrichten, 5. Mai 2022

Spielregeln

Wir sprechen heute Abend über den Ortsbildschutz

Verständnisfragen bitte nach jedem Block stellen

Wir können Fragen auf einer bestimmten Flughöhe klären

Spezifische Fragen zu ihrem eigenen Objekt bitte im Rahmen der Mitwirkung stellen

Agenda

Begrüßung und Einführung ins Thema

R. Habrik

ISOS

E. Zangger

Schutz von Einzelobjekten

R. Habrik

Ortsbilschutzgebiete

B. Bottlang / E. Heilig

Unterschied Substanzschutz / Strukturschutz

B. Bottlang

Fragen aus der Bevölkerung

alle

Nächste Schritte und Ausblick

R. Habrik

ISOS 

**VERLIEBT IN
SCHÖNE ORTE**

ISOS®

Das Bundesinventar der
schützenswerten
Ortsbilder der Schweiz von
nationaler Bedeutung

... bezeichnet die wertvollsten
Siedlungen der Schweiz



... zeigt die grosse
Siedlungsvielfalt der Schweiz



.. zeigt, was an einem
Ort charakteristisch und
was einzigartig ist



... schärft den Blick für die
Qualität des Alltäglichen



... zeigt eine Moment-
aufnahme in einem
Entwicklungsprozess



... bildet eine Grundlage
für eine nachhaltige
Siedlungsentwicklung



... sorgt für eine
gelungene Verdichtung

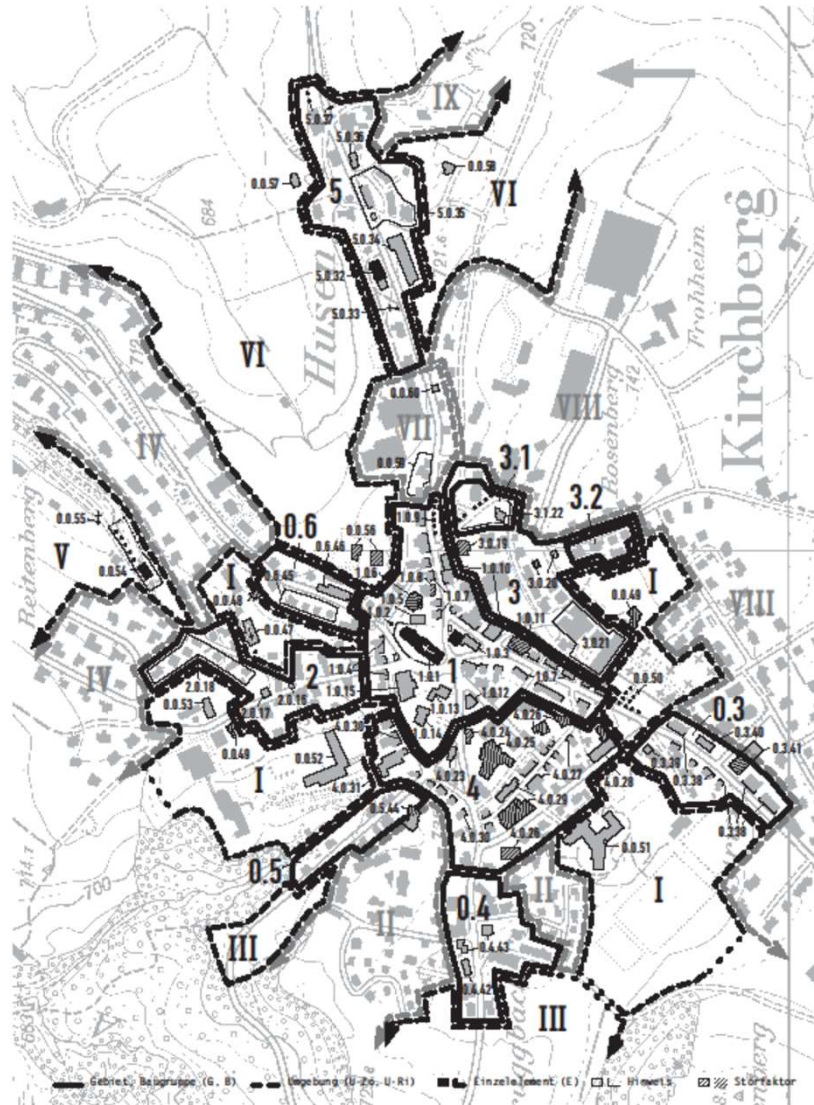


... trägt zu einer hohen
Baukultur bei und fördert
somit den gesellschaft-
lichen Zusammenhalt und
die Lebensqualität



ISOS Ortsbilder in der Gemeinde Kirchberg

-  [Kirchberg_Bäbikon_national_2004.pdf](#) (1861 kB, PDF)
-  [Kirchberg_Bazenheid_kommunal_2005.pdf](#) (2516 kB, PDF)
-  [Kirchberg_Dietschwil_kommunal_2005.pdf](#) (2028 kB, PDF)
-  [Kirchberg_Gähwil_kommunal_2005.pdf](#) (2210 kB, PDF)
-  [Kirchberg_Kirchberg_kantonal_2004.pdf](#) (3278 kB, PDF)
-  [Kirchberg_Nuetenwil_kommunal_2005.pdf](#) (2058 kB, PDF)
-  [Kirchberg_Ötwil_kommunal_2005.pdf](#) (1994 kB, PDF)
-  [Kirchberg_Schalkhusen_kantonal_2005.pdf](#) (1939 kB, PDF)



Kl.	Bez.	Gemeinde	Ort	
SG	01	Kirchberg	Kirchberg	2. Fassung

Schützenswerte Bebauung Gebiete (G), Baugruppen (B)
Umgebungen Umgebungs-Zonen (U-Zo), Umgebungs-Richtungen (U-Ri)
Einzelelemente

Nummer	Benennung	Aufnahmekategorie	räumliche Qualität	arch. hist. Qualität	Bedeutung	Erhaltungszustand	Einzelwert	Foto-Nummer
G 1	Hist. Ortskern mit teils konzentrischer Ordnung und öffentlichen Bauten	B	X	/	X	A		5, 8, 9, 11-27, 58
G 2	Oberdorf: linearer Ausläufer des Ortskerns, vorwiegend Wohnhäuser 18./19.Jh.	A	X	/	X	A		64, 66-70, 76, 78
G 3	Durchgrünter Wohnbereich mit Gewerbe und Industrie oberhalb des alten Dorfs, 19./20.Jh.	B	/	/	/	B		6, 7, 87-95
B 3.1	Zwei Villen mit schönem Garten, 4.V.19./um 1900	B	X	X	X	A		6, 7
B 3.2	Anlage von Kleinvillen in Gärten, um 1900	A	/	X	X	A		92-95
G 4	Ortserweiterung westlich des Ortskerns, 4.V.19./A.20.Jh.	B	/	/	X	B		29, 35-39, 48-57, 63
G 5	Husen, durchgrünter Ortsteil bäuerlichen Ursprungs, 18./19.Jh.	B	/	/	/	B		97-100, 102-106
B 0.3	Durchmischte Bebauung an ansteigender Ausfallachse, 19./A.20.Jh.	B	/	/	/	B		28, 30-32
B 0.4	Bruggbach, locker bebaut und mit einzelnen Bauten bäuerlichen Ursprungs	B	/	/	/	B		40, 41, 43, 44, 47
B 0.5	Homogene, zum Bachtal abfallende Strassenbebauung, vorab Wohnhäuser 2.H.19.Jh.	B	/	/	/	A		59-62
B 0.6	Neudorf, nordwärts abfallende Strassenbebauung, A.20.Jh.(?)	B	/	/	/	B		83-85
U-Zo I	Grünräume mit öffentlichen Anlagen und/oder Bauten, z.T. ortsbildgliedernd	ab		X	a			34, 64, 65, 70-75, 92, 93
U-Ri II	Erweiterungsbereich im Westen, Ein- und Mehrfamilienhäuser, 2.H.20.Jh.	b		/	b			42
U-Ri III	Im Nordwesten angrenzender Talhang, Wiesgelände mit Obstbäumen	a		X	a			45, 46
U-Ri IV	Von Ein- und Mehrfamilienhäusern übersäte Hügelflanken, vorwiegend 2.H.20.Jh.	b		X	b			10, 79, 81, 86
U-Ri V	Reitenberg, Wieskuppe mit Altbauten und zahlreichen Bäumen	a		X	a			10, 80, 83, 84
U-Ri VI	Geländeeinschnitt unterhalb des Orts und Wieshang mit Obstbäumen; Ortsbildvordergrund	ab		X	a			82, 101, 103, 104
U-Zo VII	Industriebetrieb und Einfamilienhäuser, 20.Jh., Bindeglied zwischen Dorf und Husen	b		X	b			1, 82

Kurzerklärungen (Ausführliche Definitionen zu den Kategorien und Symbolen siehe Erläuterungsblatt)

	Aufnahmekategorie	Erhaltungsziel	
Schützenswerte Bebauung	A - Ursprüngliche Substanz vorhanden B - Ursprüngliche Struktur vorhanden C - Unterschiedliche Bebauung mit ganzheitlichem Charakter	A - Erhalten der Substanz B - Erhalten der Struktur C - Erhalten des ganzheitlichen Charakters	X besondere (Qualität/Bedeutung) / gewisse (Qualität/Bedeutung)
Umgebungen	a - Unerlässliche Umgebung b - Eingefügte Umgebung	a - Erhalten der Beschaffenheit b - Erhalten der Eigenschaften	E Schützenswertes Einzelelement e Hinweis (wichtiger Sachverhalt) o störend (Beeinträchtigung des Ortsbildes)

Kurzerläuterungen (Ausführliche Definitionen zu den Kategorien und Symbolen siehe Erläuterungsblatt)

	Aufnahmekategorie	Erhaltungsziel	
Schützenswerte Bebauung	A - Ursprüngliche Substanz vorhanden B - Ursprüngliche Struktur vorhanden C - Unterschiedliche Bebauung mit ganzheitlichem Charakter	A - Erhalten der Substanz B - Erhalten der Struktur C - Erhalten des ganzheitlichen Charakters	X besondere (Qualität/Bedeutung) / gewisse (Qualität/Bedeutung) E Schützenswertes Einzelement o Hinweis (wichtiger Sachverhalt) o störend (Beeinträchtigung des Ortsbildes)
Umgebungen	a - Unerlässliche Umgebung b - Empfindliche Umgebung	a - Erhalten der Beschaffenheit b - Erhalten der Eigenschaften	

< Baukultur

ISOS und Ortsbildschutz

Das ISOS in Kürze

Ortsbildaufnahmen

Rechtlicher Rahmen

Materialien

Tourismus

FAQ

Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz von nationaler Bedeutung ISOS und Ortsbildschutz



Kontakt

Bundesamt für Kultur
Sektion Baukultur
Dienst ISOS
Hallwylstr. 15
3003 Bern
Telefon +41 58 462 86 26

 [E-Mail](#)

 [Kontaktinformationen
drucken](#)

Agenda

Begrüßung und Einführung ins Thema

R. Habrik

ISOS

E. Zangger

Schutz von Einzelobjekten

R. Habrik

Ortsbilschutzgebiete

B. Bottlang / E. Heilig

Unterschied Substanzschutz / Strukturschutz

B. Bottlang

Fragen aus der Bevölkerung

alle

Nächste Schritte und Ausblick

R. Habrik

Ausgangslage auf Gemeindeebene

Inventar Studer/Eberle 2000:

- Begutachtet wurden rund 330 Objekte
- 56 «schützenswerte»
- 72 «erhaltenswerte» Objekte
- keine Unterscheidung zwischen nationaler, kantonaler und lokaler Bedeutung
- **Total 128 Schutzobjekte**

Art. 119 Abs. 2 PBG:

Das Schutzinventar wird wenigstens alle 15 Jahre an wesentlich veränderte Verhältnisse angepasst.

Auftrag - Ziele

- Qualität vor Quantität
- Erarbeitung eines Ensembles von Objekten, welches die Baugeschichte von Kirchberg widerspiegelt
- Das neue Inventar enthält ausschliesslich «Schutzobjekte». Auf die Klassierung von Objekten in die Kategorie «erhaltenswert» wird verzichtet
- Keine Inneninventarisierungen – ausser in besonderen Fällen
- Erweiterung des Inventars um neue Objektkategorien – gemäss Vorgabe Kanton: Brücken, Kunst, Brunnen, Gärten, Bildstöcke, Wegkreuze, usw.

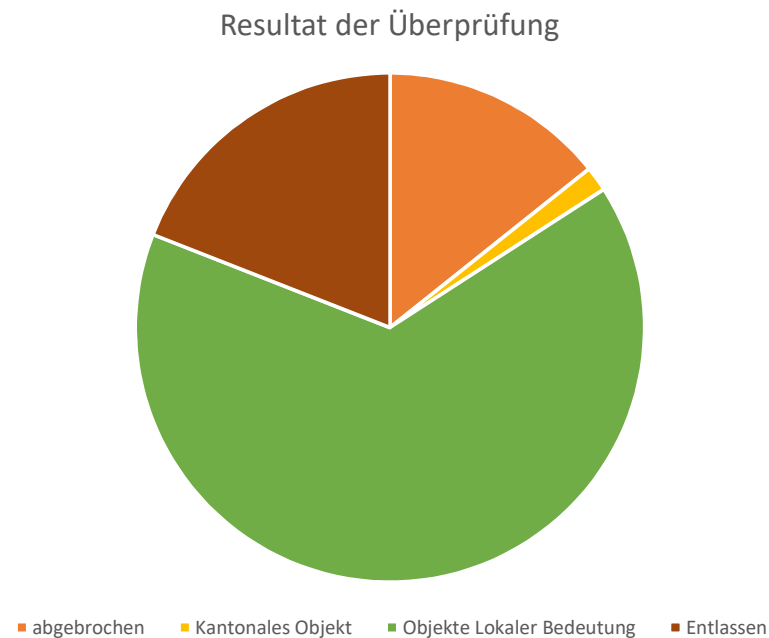


- 72 «erhaltenswerte» Objekte müssen neu beurteilt werden

Beurteilungskriterien

- Typologisch für Kirchberg wichtige und relevante Bauten (Bauernhäuser, Stickerei, Gewerbe/Industrie, öffentliche Bauten)
- Hoher Anteil an originaler Bausubstanz
- Bei renovierten oder umgebauten Häusern zählt die Rücksichtnahme auf das ursprüngliche Erscheinungsbild

Übersicht Schutzobjekte 2022



Von den 72 erhaltenswerten Einzelobjekten:

- 9 Einzelobjekte wurden abgebrochen
- 1 Objekt schützenswertes Einzelobjekt kant. Bedeutung
- 41 Objekte schützenswerte Einzelobjekte lokaler Bedeutung
- 21 Objekte sind entlassen

Übersicht Schutzobjekte 2022

- National: 1
- Kantonal: 30
- Kommunal: 72 (davon 6 neue Objekte)
- Total **103** Schutzobjekte

- Zusätzlich
 - 14 Brunnen (neu)
 - 85 Kreuzwegstationen, Bildstöcke und Wegkreuze (neu)
 - 26 Archäologische Denkmäler
 - 1 Brücke (neu)
 - 1 Kunstobjekt (neu)



**Die Anzahl der Schutzobjekte hat von 128 auf 103 abgenommen
Neu dazugekommen sind Brunnen, Wegkreuze, Brücke, Kunstobjekt**

Neue Objekte

Vers.-Nr. 337

Fischingerstrasse 28
Schalkhusen

Sticklokal



Neue Objekte

Vers.-Nr. 875/876

Wilerstrasse 69
Bazenheid

Togg. Schmiede- und
Werkzeugmuseum



Neue Objekte

Vers.-Nr. 1113

Neugasse 35.1
Bazenheid

«Altes Feuerwehrdepot»



Neue Objekte

Parz.-Nr. 885

Bräagg
Bazenheid

Brücke Hörachbach



Neue Objekte

Brunnen

15 Objekte (Entstehungs-
jahr bis 1953)

Beispiel Brunnen Ötwil
1856



Neue Objekte

Kreuzwegstationen, Bildstöcke, Wegkreuze

85 Objekte

Beispiel Kreuzweg
Hüttenstetten – Iddaburg



Entlassene Objekte

Vers.-Nr. 317

Hof, Kirchberg

Zu geringe Qualität für
ein Schutzobjekt



Entlassene Objekte

Vers.-Nr. 1075

Neugasse 18
Bazenheid

Leider «Überrenoviert».
Der einfache Charme
ging verloren.



Entlassen ohne Ortsbildschutz

Vers.-Nr. 2005

Trestenmoos 2005

Schon zu stark verändert



Agenda

Begrüßung und Einführung ins Thema

R. Habrik

ISOS

E. Zangger

Schutz von Einzelobjekten

R. Habrik

Ortsbilschutzgebiete

B. Bottlang / E. Heilig

Unterschied Substanzschutz / Strukturschutz

B. Bottlang

Fragen aus der Bevölkerung

alle

Nächste Schritte und Ausblick

R. Habrik

Agenda

Begrüßung und Einführung ins Thema

R. Habrik

ISOS

E. Zangger

Schutz von Einzelobjekten

R. Habrik

Ortsbilschutzgebiete

B. Bottlang / E. Heilig

Unterschied Substanzschutz / Strukturschutz

B. Bottlang

Fragen aus der Bevölkerung

alle

Nächste Schritte und Ausblick

R. Habrik

Agenda

Begrüßung und Einführung ins Thema

R. Habrik

ISOS

E. Zangger

Schutz von Einzelobjekten

R. Habrik

Ortsbilschutzgebiete

B. Bottlang / E. Heilig

Unterschied Substanzschutz / Strukturschutz

B. Bottlang

Fragen aus der Bevölkerung

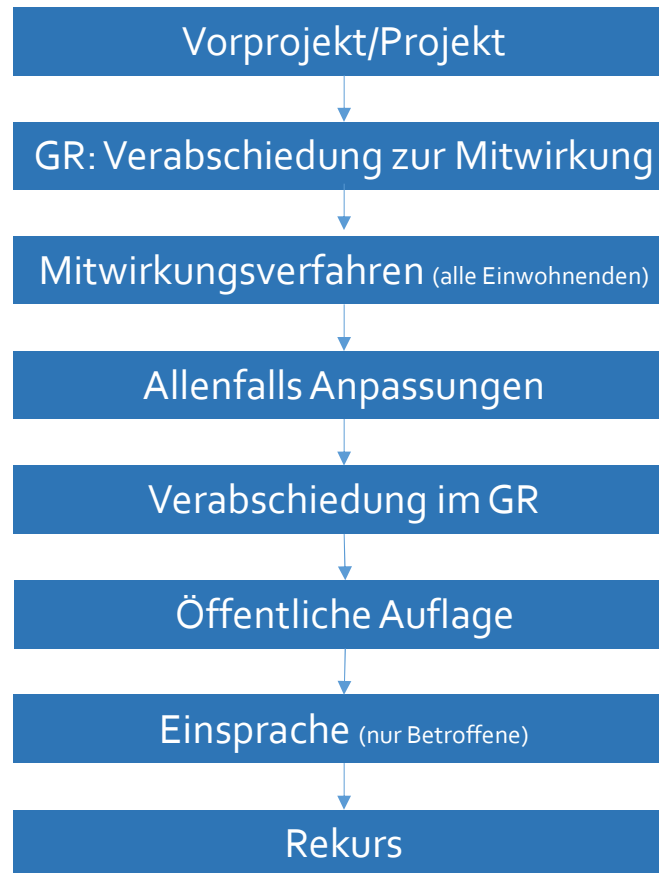
alle

Nächste Schritte und Ausblick

R. Habrik

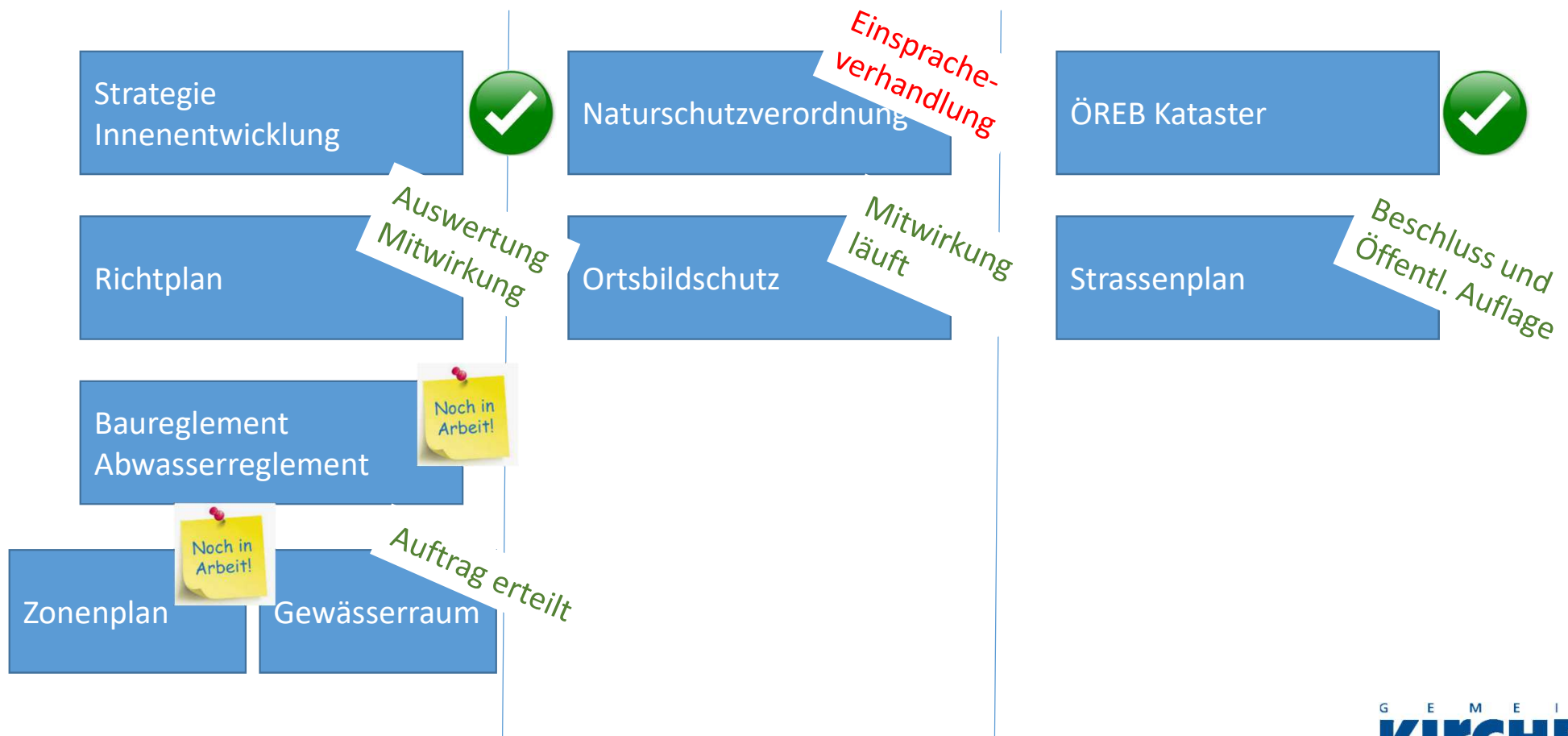
Verfahrensablauf

heute

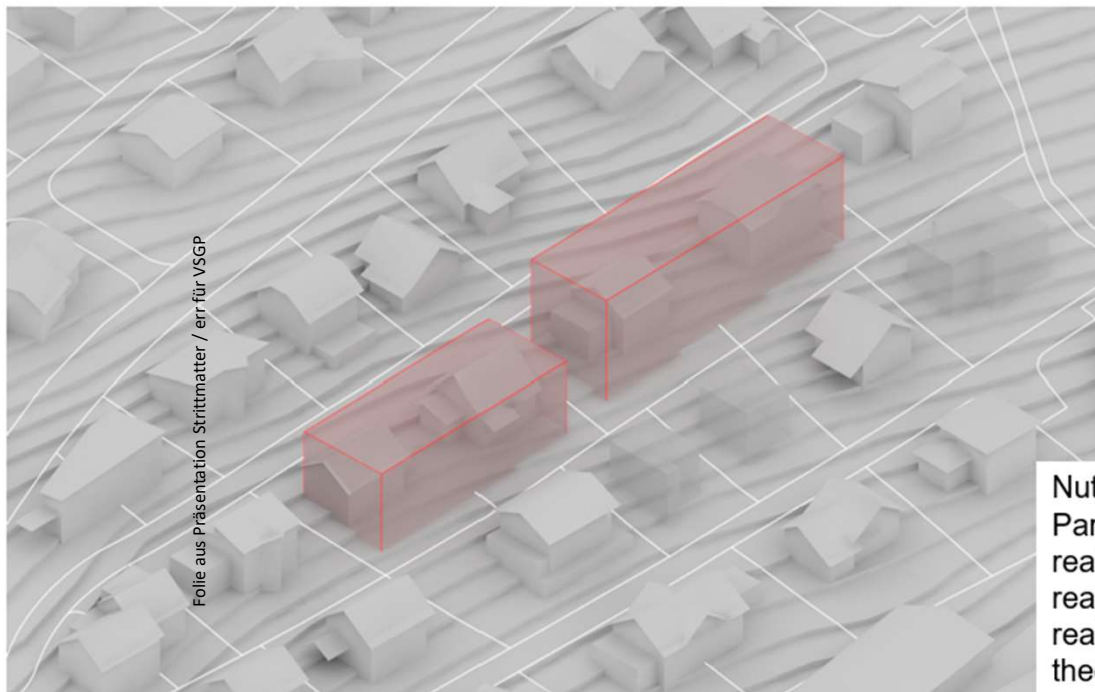


Bis zum 15. Juni 2022

Ortsplanungsrevision



Auswirkungen Minimalmodell nach PBG



Folie aus Präsentation Strittmatter / err für VSGP

Nutzungszone:	W2	W3
Parzellenfläche:	1108m ²	1497m ²
realisierte Ausnutzung:	440m ²	793m ²
realisierte AZ:	0.4	0.5
realisierte BMZ:	1.7	1.3
theoretische BMZ:	5.8	7.2